

Wer regelmäßig Genshin Impact spielt, begegnet der sogenannten UID quick täglich. Sie taucht im Freundesmenü auf, wird für Top–united states of americagebraucht und steht oft groß sichtbar im Profil. Viele Spieler:innen fragen sich irgendwann: Darf ich meine UID eigentlich bedenkenlos weitergeben? Oder kann damit jemand Schindluder treiben? Dieser Artikel beleuchtet, wie die UID funktioniert, wo Risiken liegen, turned into bei Fehlern zu tun ist und worauf guy im Alltag achten sollte.

Was ist die UID überhaupt?

Die UID (User Identification Number) in Genshin Impact ist eine eindeutige Zahlenfolge, die jeden Account identifiziert. Sie bleibt immer gleich – egal ob man über PC, Handy oder Konsole spielt. Die Länge beträgt meist neun Ziffern. Wer schon länger dabei ist, kennt seine Nummer vielleicht sogar auswendig.

Im Gegensatz zu Benutzernamen lässt sich anhand der UID auch direkt erkennen, auf welchem Server der Account liegt. Das ist praktisch für Freundesanfragen oder gezielte Geschenke, sorgt aber manchmal für Verwirrung – etwa bei Crossplay oder Serverwechseln.

Aufbau und Format

Jede UID folgt einem festen Schema:

- Europa–Server: Beginnt mit 7
- Amerika–Server: Beginnt mit 6
- Asia–Server: Beginnt mit 8
- TW/HK/MO–Server (Taiwan/Hongkong/Macau): Beginnt mit 9

Das Format sieht zum Beispiel so aus:

700123456 (Europa) 600987654 (Amerika) 800246810 (Asien) 900135790 (TW/HK/MO)

Fehlt eine Ziffer oder stimmt die Anfangszahl nicht zum Server, schlägt jede Überprüfung fehl.

Warum braucht man die UID außerhalb des Spiels?

Die meisten Onlineservices rund um Genshin Impact wollen nur die UID wissen, wenn es um externe Zahlungen („Top–up“), Community–Events oder Gewinnspiele geht. Wer zum Beispiel Genesis Crystals kauft und sie einem Freund schenken möchte, gibt dessen UID ein – mehr nicht.

Viele offizielle und inoffizielle Händler verzichten bewusst auf weitere Logindaten. Das erhöht den Datenschutz und minimiert Risiken durch Phishing oder Datenklau. Ein Login per Passwort sollte niemals verlangt werden.

Typische Anwendungsfälle: Wo gibt guy die UID ein?

Im Alltag begegnet guy verschiedenen Situationen:

Beim Aufladen von Genesis Crystals über Drittanbieter–Seiten wird nach der Ziel–UID gefragt. Für Giveaways in Streams reicht oft ebenfalls die Nummer. Im Supportfall fordern Mitarbeiter:innen meistens die eigene UID plus Bestellnummer an. Zur Identifikation bei Community–Turnieren dient manchmal ausschließlich die Nutzerzahl. In all diesen Fällen bleibt das eigentliche Konto passwortgeschützt. Die UID allein öffnet keine Tür zur Accountübernahme.

Wo finde ich meine eigene UID?

Die Entwickler haben es recht komfortabel gelöst: Die eigene Nummer steht dauerhaft unten rechts im Spielbildschirm – egal ob am PC oder auf dem Smartphone. Im Profilmenu findet sich dieselbe Zahlenfolge nochmal in demand platziert.

Manche Menüs bieten einen „Copy“-Button zum schnellen Kopieren. Dabei schleicht sich jedoch gelegentlich ein Fehler ein – etwa durch versehentliches Mitkopieren eines Leerzeichens oder einen Zahlendreher beim manuellen Tippen.

Wie sicher ist das Teilen der eigenen UID?

Das Teilen der eigenen Genshin Impact UID bringt im Normalfall keine Sicherheitsrisiken mit sich. Sie dient lediglich als Empfängeradresse bei Geschenken oder Zahlungen. Niemand kann damit Zugriff aufs Konto erhalten, solange keine weiteren Daten preisgegeben werden.

Ein echtes Risiko entsteht erst dann, wenn unseriöse Websites zusätzlich nach Passwort oder E-Mail fragen. Hier sollten alle Alarmglocken schrillen! Seriöse Anbieter begnügen sich immer mit der reinen Zahlenfolge.

Es gibt allerdings einige Randfälle und Missverständnisse:

- Jemand könnte versuchen unter falscher Flagge Gems auf eine fremde Nummer zu schicken – etwa durch Zahlendreher.
- Betrüger könnten vorgeben, Geschenke verteilen zu wollen, aber im Hintergrund an weitere Daten kommen möchten.
- Screenshots mit öffentlich sichtbarer UID landen manchmal ungefiltert im Netz; theoretisch könnten Kriminelle versuchen damit Rückschlüsse auf Spieleraktivitäten zu ziehen.

Doch all diese Szenarien bleiben ohne Passwort nutzlos für Angreifer – das eigentliche Risiko ist überschaubar.

Typische Fehlerquellen beim Eingeben der UID

Gerade beim Aufladen für Freunde häufen sich kleine Pannen:

Zahlendreher sind häufiger als gedacht – beispielsweise wird aus 700123456 schnell mal 700132456. Leerzeichen am Anfang oder Ende schleichen sich beim Copy-Paste gerne ein; manche Formulare erkennen das zwar automatisch und korrigieren es, andere nicht. Verwechslung von Zeichen wie O (Buchstabe) und 0 (Null) ist am Handy-Touchscreen schnell passiert. Eingaben über den Ziffernblock okayönnen haken – speziell bei älteren Tastaturen entstehen dadurch unbemerkt Tippfehler. Autokorrektur-Funktionen ändern gern mal eine Zahlenfolge um; speziell Browser speichern UIDs manchmal zwischendurch und schlagen dann veraltete Nummern vor. Problematisch wird es immer dann, wenn nach fehlerhafter Eingabe Geld ins Nirwana verschwindet – sei es durch einen eigenen Flüchtigkeitsfehler oder weil jemand absichtlich eine fremde Nummer angibt.

Mit wachsender Routine schleichen sich solche Fehler seltener ein, doch gerade bei seltenen Aktionen wie Aufladen für Freunde lohnt doppeltes Prüfen.

Checkliste: So gelingt das Eingeben der richtigen UID

Hier hilft eine kurze Kontrollroutine vor jedem Top-up:

1. Immer direkt aus dem Spiel kopieren – nicht aus alten Nachrichten übernehmen.
2. Nach dem Einfügen Leerzeichen prüfen und gegebenenfalls entfernen.
3. Die ersten Ziffern kontrollieren – stimmen sie mit dem richtigen Server überein?
4. Nochmals gegen den Nickname abgleichen – stimmt Name zu Nummer?
5. Bei Unsicherheit einen Screenshot vom Profil machen – als Beleg für später aufheben.

Diese fünf Schritte senken das Risiko praktisch auf Null und bewahren vor teuren Fehlern beim Recharge-Prozess.

Was tun bei einer falschen Aufladung?

Trotz aller Vorsicht kann es passieren: Man lädt versehentlich Genesis Crystals auf eine falsche Genshin Impact [Internationales Genshin Top-up](#) UID auf – meist bemerkt man es erst nach Abschluss des Kaufs.

Sofortiges Handeln ist jetzt wichtig:

Kontakt zum Support aufnehmen – je schneller desto besser! Am besten direkt über das Kontaktformular mit Angabe von Bestellnummer UND betroffener UID sowie Beleg/Screenshot. In vielen Fällen lässt sich innerhalb weniger Stunden noch etwas rückgängig machen – je nachdem ob der Betrag bereits verbucht wurde. Hat man zu lange gewartet oder fehlen Beweise, stehen die Chancen schlecht für Rückerstattung. Ein sogenannter Chargeback über Paypal/Kreditkarte funktioniert zwar technisch oft noch einige Tage danach; er führt aber gelegentlich dazu, dass sowohl Geld als auch gekaufte Items gesperrt werden – im schlimmsten Fall leidet sogar der Account darunter! Erfahrungsgemäß reagieren sowohl große Plattformen als auch unabhängige Händler schneller und kulanter, wenn alle Informationen sauber dokumentiert wurden – also Belege stets sichern! Wird einem selbst versehentlich Guthaben gutgeschrieben (weil jemand anderes seine Nummer vertippt hat), bleibt dieses meistens bestehen – zurückfordern tun Händler selten aktiv etwas dagegen. Unangenehm wird es nur dann, wenn mutmaßlicher Betrug dahinter steckt; dann drohen Kontosperrungen bis zur Klärung des Falls durch den Publisher selbst.

Datenschutz: Wie privat ist meine Genshin Impact UID wirklich?

Viele posten stolz ihre Erfolge samt Screenshot im Netz – inklusive intestine lesbarer Benutzer-ID. Grundsätzlich gilt dabei kein hohes Risiko: Die reine Anzeige einer einzelnen Nummer ermöglicht keinen Identitätsdiebstahl oder Zugriff auf lifelike Daten wie E-Mail-Adresse oder Zahlungsinformationen.

Dennoch empfiehlt es sich aus Vorsicht:

Screenshots in öffentlichen Foren leicht zu schwärzen („UID hidden“). In Social Media Postings nicht wahllos alle Daten preisgeben – insbesondere bei Gewinnspielen immer zweifeln wenn mehr als nur die sechs bis neunstellige ID gefordert wird! Browser speichern UIDs manchmal automatisch ab; wer seinen Computer teilt (Internet-Café), sollte nach Nutzung gespeicherte Formulardaten löschen! Mehrfach-UID Profile existieren übrigens offiziell nicht professional Account in Genshin Impact; jede Person besitzt genau eine globale Kennzahl seasoned Region/Serverbindung!

Natürlich kann niemand ausschließen dass ein besonders kreativer Betrüger versucht Personen anhand ihrer Aktivitäten auszuspionieren – doch konkrete Fälle sind bislang kaum bekannt geworden!

Betrugsversuche rund um die UID

Immer wieder flammen Gerüchte auf wonach Kriminelle angeblich Accounts kapern indem sie einfach nur UIDs sammeln würden; in Wahrheit braucht jeder Angreifer zwingend Zugangsdaten wie Mailadresse UND Passwort!

Vorsicht geboten ist einzig dort wo Seiten neben der Numer auch Login verlangen: Wenn angebliche Top-up Anbieter plötzlich nach kompletter Authentifizierung fragen („Bitte geben Sie Ihr Passwort ein“) handelt es sich praktisch immer um Scam! Gleiches gilt falls jemand vorgibt Gems verschicken zu wollen aber dann urplötzlich inner most Details abfragt! Seriöse Anbieter fordern nie mehr als die reine ID plus eventuell Nickname zum Abgleich!

Verschimmen Grenzen zwischen PC/Mobile/PSN? Hier hilft ein Blick ins Menü: Bei plattformübergreifendem Spielen bleibt dieselbe ID erhalten solange der Account korrekt verknüpft wurde! Werden verschiedene Plattform-Konten separat geführt (etwa PSN vs Mobile), unterscheiden sie sich deutlich sichtbar an unterschiedlichen Zahlenfolgen!

Kommt beim Versuch eines Top-america die Fehlermeldung „Invalid UID“ bedeutet dies instant immer dass Tippfehler vorliegen – entweder fehlt eine Ziffer oder das Format passt nicht zur ausgewählten Region!

Technische Besonderheiten rund united states of america Thema Server/Region

Die Zuordnung von UIDs zu Serverregionen schafft Vorteile aber manchmal auch Kniffeleien: Freunde lassen sich nur hinzufügen wenn beide Accounts derselben Region angehören („Europäer finden Europäer“). Aufladungen gehen stets nur an Profile am korrekten Serverstandort; daran scheitern viele internationale Geschenke-Versuche! Ein Wechsel des Servers erzeugt technisch gesehen einen neuen Account mitsamt frischer Kennzahl – bereits eingelöste Codes/Guthaben bleiben dabei zurück! Anbieter müssen stets exakt wissen welche Anfangsziffer zur gewünschten Region gehört bevor sie Zahlungen freischalten okayönnen!

Eine kleine Übersicht macht Unterschiede greifbar:

| Anfangsziffer | Region | |-----|-----| | 6 | Amerika | | 7 | Europa | | eight | Asien | | nine | TW / HK / MO |

Gerade neue Spieler:innen tappen hier leicht in Fallen weil Begriffe wie „Asia“ doppeldeutig erscheinen okönnen (eigener Server statt bloß Sprachwahl).

Was tun wenn trotz korrekter Eingabe nichts ankommt?

Auch ganz ohne Tippfehler kann es vorkommen dass Währungspakete trotz richtiger Eingabe gar nicht gutgeschrieben werden: Technische Verzögerungen sind möglich etwa rund um Wartungsarbeiten am Spielservers; Der Zahlungsanbieter hat Probleme bei der Verbuchung; Seltener tauchen temporäre Bugs in Formularen auf wovon meist mehrere Kunden betroffen sind; Hier hilft Geduld aber auch Dokumentation: Immer sofort Screenshots vom Kaufprozess speichern inklusive sichtbarer Transaktionsnummer UND eingetragener Ziel-UID! Der Support fragt explizit danach!

Solche Belege beschleunigen Reklamationen enorm weil eindeutig nachvollziehbar bleibt wohin Guthaben tatsächlich überwiesen wurde!

Fazit aus Erfahrung

Zusammengefasst gilt: Wer seine Genshin Impact UID teilt macht wenig falsch solange keine weiteren sensiblen Kontodaten herausgegeben werden! Der allergrößte Teil aller Transaktionen läuft vollkommen sicher ab sofern grundlegende Vorsichtsmaßnahmen beherzigt werden: Nur offizielle Seiten nutzen, immer nochmals Namen/Zahlen abgleichen, keine Passwörter herausgeben, und Screenshots für spätere Rückfragen sichern!

Wer einmal versehentlich aufs falsche Konto geladen hat weiß wie ärgerlich kleine Flüchtigkeitsfehler sein können; doch mit ruhigem Kopf und schneller Reaktion lassen sich viele Missgeschicke klären bevor echtes Geld verloren geht!

Erfahrene Spieler:innen kopieren ihre eigene ID lieber frisch direkt aus dem Spiel statt alte Nachrichten aufzuwärmen – so bleiben Copy–Paste–Fallen außen vor! Und falls doch einmal etwas schiefgeht zeigt ein Blick ins Menü rasch ob wirklich alles stimmt!